

Iran trotz Angriffen – USA & Verbündete zahlen den Preis | Prof. Seyed M. Marandi

Wenn man den Anführer einer ganzen Religion tötet und während des heiligsten Monats eines Landes einen Angriffskrieg beginnt – was dem entspricht, im Westen direkt vor Weihnachten angegriffen zu werden – sollte man verdammt sicher sein, dass man einen schnellen Weg zum Sieg hat. Mit jedem Tag, den dieser Krieg andauert, wächst das Leid für die USA und ihre regionalen Verbündeten – einschließlich Israel, dem Hauptgrund für diesen Krieg. Und Iran weiß das. Professor Marandi erklärt mir, dass sich der Iran seit Jahrzehnten auf genau dieses Szenario vorbereitet. Es gibt Gründe, warum ihre gesamte wichtige militärische Infrastruktur tief unter der Erde liegt. Hören Sie Dr. Marandi, Professor an der Universität Teheran, zu, wie er erklärt, was es bedeutet, sich in der angegriffenen Stadt zu befinden und wie die Iraner auf den größten Angriff der USA auf die Region und auf das Völkerrecht reagieren. Unterstützen Sie uns auf dem Neutrality Studies Substack: <https://pascallottaz.substack.com> (Optional: Aktivieren Sie den akademischen Bereich in Ihren Profileinstellungen: <https://pascallottaz.substack.com/s/academic>) Merch & Spenden: <https://neutralitystudies-shop.fourthwall.com>

#Pascal

Hallo zusammen. Willkommen zurück bei den Neutralitätsstudien. Ich bin Pascal Lottaz, außerordentlicher Professor an der Universität Kyoto, und heute habe ich das ganz besondere Privileg – wenn nicht sogar das Vergnügen –, erneut mit Professor Marandi von der Universität Teheran zu sprechen. Er ist in Teheran, er ist gerade in Iran. Professor Marandi, willkommen zurück.

#Seyed M. Marandi

Vielen Dank für die Einladung. Es ist mir eine große Freude.

#Pascal

Nun, ich freue mich, mit Ihnen zu sprechen. Ich bin froh, dass wir miteinander reden können, denn Ihr Land steht unter Angriff. Meiner Ansicht nach wurde es am Samstag ziemlich bösartig und ziemlich hinterhältig angegriffen. Heute ist Dienstag, der 3. März. Können Sie uns sagen, wie es Ihnen geht? Wie läuft es? Und wie erleben Sie all die sich entfaltende Tragödie?

#Seyed M. Marandi

Nun, wissen Sie, die Geschichte ist – nun ja, so wie ich es sehe, nicht viel besser. Dies ist der dritte Krieg, in den die Vereinigten Staaten gegen den Iran verwickelt sind. 1980, als Saddam Hussein auf

Geheiß beider Supermächte in unser Land einmarschierte, wurde die Vereinigten Staaten zunehmend zur treibenden Kraft hinter ihm. Der Westen gab ihm chemische Waffen – größtenteils aus Deutschland, aus den Fabriken, die sie herstellten. Sie errichteten diese Fabriken im ganzen Irak und töteten viele Menschen. In nur einem Fall töteten sie 6.500 Kurden in der Stadt Halabdscha und den umliegenden Gebieten innerhalb weniger Minuten. Und die USA taten nichts.

Und schließlich, als Saddam den Krieg immer noch verlor, griffen die Vereinigten Staaten in das Geschehen ein. Sie kämpften an der Seite von Saddam Hussein, versenkten iranische Marineschiffe, zerstörten iranische Ölanlagen und schossen ein iranisches Passagierflugzeug ab, wobei 290 Menschen getötet wurden. Dann sahen wir vor Kurzem den 12-tägigen Krieg, bei dem die Vereinigten Staaten durch Täuschung vorgaben, mit dem Iran zu verhandeln. Danach, zwischen der fünften und sechsten Verhandlungsrunde, erfolgte ein Blitzangriff. Und nun, natürlich, ist dieser dritte Krieg, in den sich die Vereinigten Staaten direkt einmischen, ein weiterer Krieg aus freier Entscheidung, geführt im Interesse des Netanyahu-Regimes und der Eliteklasse, die über die Vereinigten Staaten herrscht.

Entschuldigen Sie. Das ist also nichts Neues. Aber dieser Krieg ist eine groß angelegte Luftoffensive. Die Vereinigten Staaten haben buchstäblich alles aufgeboten, was sie können, um Luftangriffe durchzuführen. Und da die wichtigsten militärischen Anlagen des Iran tief unter der Erde liegen und somit für das amerikanische Regime und das Netanyahu-Regime unzugänglich sind, bombardieren sie Städte. Sie bombardieren zivile Infrastruktur und Wohnhäuser. Sie bombardieren Krankenhäuser. Letzte Nacht war ich in einer iranischen Fernsehsendung, und eine Stunde später bombardierten sie das iranische Fernsehen. In der Nacht davor bombardierten sie ebenfalls das iranische Fernsehen. Das Studio, in das ich eigentlich gehen sollte, wurde in der Nacht zuvor bombardiert. Und letzte Nacht ging ich dann an einen anderen Ort.

Ich weiß nicht genau, was getroffen wurde, aber sie haben den Gebäudekomplex des iranischen Nationalen Rundfunks und Fernsehens bombardiert. Sie bombardieren Krankenhäuser, sie bombardieren Schulen. Genau in diesem Moment, während wir sprechen, findet in der Stadt Minab ein Trauerzug statt. Es ist keine sehr große Stadt. Am ersten Tag trafen amerikanische Raketen eine Grundschule und töteten etwa 165 Schulumädchen – und in den westlichen Medien herrschte völlige Gleichgültigkeit: die BBC, CNN, alle anderen – weil diese Kinder für sie wertlos sind. Und am selben Tag bombardierten sie auch eine Turnhalle, in der junge Mädchen Basketball spielten, und sie ermordeten die Basketballspielerinnen.

Entschuldigung, sie spielten Volleyball, und sie haben die Volleyballspieler ermordet. Also beschlossen die Iraner nach dem ersten Tag, alle Schulen zu schließen. Unsere Schulen und Universitäten sind geschlossen. Ich hatte gestern Unterricht, aber da sie geschlossen waren, habe ich nicht unterrichtet. Ich weiß nicht, ob wir in den kommenden Tagen oder Wochen Online-Kurse haben werden. Übrigens ist gerade Ramadan. Viele Menschen fasten. Und in etwas mehr als zwei Wochen feiern wir das iranische Neujahr. Also werden in dieser Zeit Tod und Zerstörung in einem von den Amerikanern gewählten Krieg über das iranische Volk gebracht.

Nachts in Teheran werden wir bombardiert. Tagsüber werden wir bombardiert. Und sie setzen etwas ein, das man „Double Tap“ nennt – ich glaube, so heißt das – doppelte Luftangriffe. Auf dem Ferdowsi-Platz war einer meiner Freunde. Sie griffen den Platz und die umliegenden Gebäude an, und dann eilten Menschen herbei, um zu helfen – Retter und andere. Und während sie versuchten, Überlebende zu finden, trafen sie denselben Ort erneut. Das ist also, womit wir es zu tun haben – zwei barbarische Regime ohne Menschlichkeit. Aber die Iraner schlagen zurück. Wir sehen iranische Raketen, die das besetzte Palästina treffen. Wir sehen Iraner, die US-Einrichtungen im Persischen Golf angreifen, und die USA leiden darunter.

#Pascal

US-Kampffjets wurden abgeschossen. Nur – lassen Sie uns das kurz ansprechen, um alle auf den neuesten Stand zu bringen. Wissen Sie, wie hoch die offizielle Zahl der Todesopfer bisher ist? Und in Teheran – können Sie sich dort noch frei bewegen, oder haben alle Angst und verstecken sich in Bunkern oder Ähnlichem? Wie funktioniert das Leben im Moment in Teheran?

#Seyed M. Marandi

Nun, nachts, die Menschen – nun, lassen Sie mich zuerst sagen, dass die Regierung und der Oberste Nationale Sicherheitsrat am ersten Tag die Menschen, die nicht in Teheran bleiben mussten, aufgefordert haben, die Stadt zu verlassen, weil die USA und die Israelis zivile Infrastruktur bombardierten. Zum Beispiel bombardierten sie das zentrale Gebäude der Notfalldienste, die Krankenwagen. Sie bombardierten das zentrale Gebäude des Roten Halbmonds. Das sind also die Monster, mit denen wir es zu tun haben.

#Pascal

Das sind rein humanitäre Dienste. Sie sind nur da, um Menschen zu retten. Es ist so hart. Genau das ist der Punkt. Genau das ist der Punkt.

#Seyed M. Marandi

Genau wie der Doppelschlagangriff. Der Punkt ist – nun, was ich sagen wollte, ist, dass es letzte Nacht in Teheran und auch in der Nacht davor riesige Menschenansammlungen in der ganzen Stadt gab, um die Streitkräfte zu unterstützen und das Martyrium von Ayatollah Khamenei zu gedenken. Ich habe Ausschnitte davon auf meinem Telegram-Kanal veröffentlicht und ein paar auf meinem Twitter-Account gepostet. Riesige Menschenmengen – aber nicht an einem Ort – verteilt über verschiedene Plätze in Teheran, sowohl letzte Nacht als auch in der Nacht davor, unter Beschuss, unter Luftangriffen. Und auf einigen der Aufnahmen kann man sehen, wie Menschen auf den Straßen sind, während die Israelis bombardieren und die Boden-Luft-Abwehrsysteme im Einsatz sind.

Und die Menschen – Männer und Frauen – bleiben standhaft, verurteilen das Trump-Regime und bekunden ihre Unterstützung für den Staat und die Streitkräfte. Aber in der Wirtschaft – es ist kein normales Geschäft. Viele Betriebe sind geschlossen. Diejenigen, die geöffnet haben, ich habe nicht nachgefragt, aber ich bin mir ziemlich sicher, dass, wenn ich zu einigen der noch offenen Läden gehe, sie wahrscheinlich nicht viele Kunden haben. Teheran ist also weniger überfüllt, teils weil viele Menschen die Stadt verlassen haben, aber auch, weil viele, so vermute ich, zu Hause bleiben. Regierungsbehörden arbeiten, aber nur auf einem minimalen Niveau, um das Risiko zu verringern, dass ihre Kollegen – Regierungsangestellte – verletzt, getötet oder ermordet werden.

#Pascal

Hey, ganz kurze Unterbrechung, weil ich vor Kurzem von YouTube gesperrt wurde. Und obwohl ich jetzt wieder da bin, kann das jederzeit wieder passieren. Also bitte überlegt euch, nicht nur hier zu abonnieren, sondern auch meinen Newsletter auf Substack – das ist pascallottaz.substack.com. Der Link steht unten in der Beschreibung. Und jetzt geht's weiter mit dem Video.

#Seyed M. Marandi

Es ist natürlich eine sehr, sehr schreckliche Situation.

#Pascal

Können Sie mir Ihre Einschätzung dazu geben, was Iran derzeit tut? Ich meine, auf der einen Seite wird dieses gewaltige Arsenal der Vereinigten Staaten gegen Iran entfesselt. Und natürlich stammen die meisten Waffen, die Israel einsetzt, ebenfalls aus den USA, und sie agieren offensichtlich koordiniert. Aber Iran hat nun beschlossen, sehr hart zurückzuschlagen – nicht nur gegen Israel, sondern auch gegen alle Golfstaaten. Wie sehen Sie die Strategie dahinter, oder was können Sie uns dazu sagen?

#Seyed M. Marandi

Nun, ich sollte auch hinzufügen, dass das israelische Regime, während es gerade Iraner abschlachtet, gleichzeitig den Libanon bombardiert und libanesischen Zivilisten tötet. Sie bombardieren Beirut, bombardieren Wohnblöcke, bringen sie zum Einsturz, zerquetschen die Menschen darin und zerstören Familien. Und das geschieht in einem enormen Tempo. Natürlich schaut der Westen weg, und die westlichen Medien schauen weg – keine Verurteilung der Angriffe auf Zivilisten, denn genau das tut der Westen. Sie haben die Maske fallen gelassen. Sie sind die Barbaren, die sie schon immer waren – diese Regime – seit Jahrhunderten, seit dem Aufstieg der westlichen Imperien.

Und die Fassade und die Vortäuschung, die wir ein paar Tage lang gesehen haben – die politische Korrektheit, die wir über Jahrzehnte erlebt haben – das ist alles vorbei. Jetzt liegt alles offen zutage. Im Moment greifen die Iraner Israel, das besetzte Palästina, mit Raketen an. Und es scheint, dass die Luftabwehr des israelischen Regimes entweder erschöpft oder unfähig ist, denn fast alle iranischen Raketen schlagen durch. Und es gibt keine Pause. Die Iraner feuern Salve um Salve ab. Im Persischen Golf setzen die Iraner eine andere Art von Waffen ein, weil sie dort keine Langstreckenraketen brauchen. Im Moment bombardieren sie Tel Aviv, während wir sprechen. Ich weiß nicht, ob man es hören kann.

Aber Sie könnten es in ein paar Sekunden hören, wenn einige der Bomben in der Nähe einschlagen. Im Persischen Golf und im Indischen Ozean setzen die Iraner Kurzstreckenraketen ein, weil der Persische Golf nicht sehr breit ist und sich die US-Einrichtungen nicht weit entfernt befinden. Die dort genutzten unterirdischen Basen feuern Raketen und Drohnen ab, die für den Iran sehr kostengünstig sind. Und da sie sich alle in unterirdischen Basen befinden, sind sie für die Vereinigten Staaten nicht zugänglich. Sie greifen Ziele an, die mit den USA im Persischen Golf in Verbindung stehen – US-Stützpunkte – und die USA haben ihre Soldaten in Hotels und andere Gebäude verlegt, sodass die Iraner sie auch dort angreifen.

Einige Öl- und Gasanlagen wurden beschädigt, aber es ist unklar, wie das passiert ist oder wer dafür verantwortlich ist. Die Iraner lassen kein Öl oder Gas aus dem Persischen Golf heraus. Wie du weißt, sind die Preise für Öl und Gas gestiegen, obwohl der Iran keine Tanker zerstört und es keine größeren Schäden an Öl- oder Gasanlagen gibt. Aber wenn die Situation eskaliert, bin ich mir ziemlich sicher, dass das passieren wird. Die Tanker, die versuchen, den Persischen Golf zu verlassen – einige wenige unter US-Druck – hat der Iran alle getroffen. Daher bleiben die anderen Tanker vor Ort.

#Pascal

Ja. Im Grunde sind sie also blockiert, und nichts dringt durch. Und was hältst du von dem—du weißt schon, Donald Trump sagte ganz am Anfang, in dieser völlig überdrehten Rede von ihm, dass alle iranischen Streitkräfte ihre Waffen niederlegen müssten, einschließlich der Polizei, sonst würden sie alle getötet werden—jeder Einzelne, sagte er. Und dass das Ziel der Bombenkampagne sei, die gesamte militärische Infrastruktur zu zerstören, und dass, sobald das erledigt sei, das iranische Volk sich dann ganz natürlich erheben, die Regierung übernehmen und damit Schluss machen solle. Ich meine, kannst du uns sagen, wie realistisch dieses Szenario ist?

#Seyed M. Marandi

Nun, das ist verrückt, aber der Westen im Allgemeinen – die politischen Eliten – waren schon immer verrückt. Sie glauben an ihre eigene Propaganda über den Iran. Sie geben jedes Jahr viele Milliarden Dollar für anti-iranische Propaganda aus, über Hunderte von persischsprachigen Medien, die in den

Iran senden oder von dort aus dem Westen zugänglich sind – Fernsehsender, Satellitenfernsehen, Dinge, die wir ständig online abrufen können – und die dem Land sehr feindlich gesinnt sind. Es gibt persischsprachige Telegram-Kanäle und aufwendig gestaltete Websites mit Nachrichten über den Iran, voller Desinformation, die versuchen, Angst und Verzweiflung unter den Iranern zu verbreiten. Und sie haben Zehntausende von Iranern auf der Gehaltsliste. Ich meine, allein in einem Lager in Albanien, von dem Sie sicher wissen – der MEK-Terrororganisation – befinden sich dort drei- bis viertausend Menschen.

Und sie sind einfach Trolle. Das ist ihr Job. Ich meine, das ist nur ein kleines Beispiel. Es gibt all diese Fernsehsender, Websites und andere Trollfabriken, die denselben Leuten gehören oder anderen Terrororganisationen oder Monarchisten. Sie stecken viel Geld da hinein, und dann verwenden diese Leute das Geld, um westliche Politiker zu bezahlen, die sie wiederum unterstützen. Dann genehmigen sie im Parlament oder in der Regierung neue Finanzierungen. Das verstärkt eine Erzählung über den Iran, weil diese Leute das sagen, was der Westen – westliche Regime und Eliten – hören will: dass der Iran unbeliebt ist, dass die Islamische Republik verachtet wird, dass sie zusammenbricht, kurz vor dem Kollaps steht, ein Kartenhaus ist und all dieser Unsinn.

Und tatsächlich habe ich ... ich habe dieses wöchentliche Programm, das ich seit, ich weiß nicht, etwa zwölf Wochen – vielleicht drei Monaten – auf Al Mayadeen Television mache. Aber meine Sendung ist auf Englisch, mein Programm. Es ist ein Monolog. Und in der letzten Folge, die am Freitag lief, hieß das Programm **Demystifying Iran**. In dieser Episode sprach ich über die nie endende Erzählung vom Zusammenbruch des Iran. Ich zeigte, dass in den 1980er-, 1990er-Jahren und zu Beginn des neuen Jahrhunderts die Schlagzeilen und Artikel über den Iran in der **New York Times**, der **Washington Post**, dem **Herald Tribune** und all diesen anderen Medien – wenn man die Daten entfernte und sie heute veröffentlichte – nicht zu unterscheiden wären. Schon damals hieß es, das Land stehe kurz vor dem Zusammenbruch.

Die Jugend hatte sich vor dreißig Jahren gegen das Regime – wie sie es gerne nennen – gewandt, und es „implodierte“. Eine weitere Revolution sollte angeblich entstehen. Wenn man es sich ansieht, sollte man nur die ersten zehn Minuten anschauen; es ist ziemlich amüsant. Diese Erzählung endet nie. Sie stützen alles auf falsche Berechnungen und erfundene Geschichten. Sie setzen eine Politik um, stoßen dann gegen eine Wand und lernen nie daraus. Während des Zwölfstagekriegs haben sie nichts gelernt. Und jetzt reden sie darüber, was sie in Zukunft im Iran tun werden – ob die Amerikaner etwas mit der Führung des Landes zu tun haben werden und all das. All diese falschen Annahmen. Und sie werden scheitern, ohne jeden Zweifel. Der Iran wird siegen, wenn auch zu einem hohen Preis für das iranische Volk. Aber wir haben keine Wahl. Es war ein aufgezwungener Angriffskrieg. Dennoch wird der Iran den Regimen von Trump und Netanjahu eine strategische Niederlage zufügen.

#Pascal

Machst du dir Sorgen, dass Israel Atomwaffen gegen den Iran einsetzen könnte?

#Seyed M. Marandi

Ich glaube nicht, dass die Welt das akzeptieren wird. Ich denke, das wäre ein Schritt zu weit. Die Welt verachtet bereits das israelische Regime, und sie verachtet das Trump-Regime. Selbst in Ländern, die Verbündete der Vereinigten Staaten sind, erkennen viele gewöhnliche Menschen das wahre Wesen dieser Regime. Doch weltweit wächst die Feindseligkeit ihnen gegenüber. Ich glaube nicht, dass Russland, China und andere das tolerieren werden. Aber selbst wenn sie es tun, können sie den Iran nicht mit ein paar Atomwaffen vernichten. Und der Iran hat bereits erklärt, dass er seine nukleare Haltung ändern wird, wenn es eine existenzielle Bedrohung für das Land gibt – eine existenzielle Bedrohung. Der Iran will keine Atomwaffen; er hat darauf verzichtet, sie herzustellen.

Genau wie während des Krieges, als der Westen Saddam Hussein chemische Waffen lieferte, verzichtete der Iran darauf, solche herzustellen. Damals gab es eine Fatwa, weil chemische Waffen unmenschlich waren, und heute gibt es eine Fatwa zu Atomwaffen. Die IAEO hat erklärt, dass es zu keinem Zeitpunkt Hinweise darauf gegeben habe, dass der Iran auf den Bau einer Atombombe hinarbeite. Die amerikanischen Geheimdienste haben zumindest seit 2003 eingeräumt, dass es nie eine solche Entwicklung gegeben habe. Doch wir haben im vergangenen Jahr zweimal von einem Berater des Obersten Führers gehört – Dr. Kharrazi, der jahrelang Außenminister in der Regierung Khatami war. Als Berater des Führers sagte er zweimal, dass der Iran seine nukleare Haltung ändern werde, wenn eine existenzielle Bedrohung bestehe.

Und Dr. Larijani, als er Berater des Führers war – Dr. Larijani, der jetzt Vorsitzender des Obersten Nationalen Sicherheitsrats und eine sehr, sehr wichtige Persönlichkeit ist – sagte ebenfalls, dass Iran seine nukleare Haltung ändern werde, wenn eine existenzielle Bedrohung besteht. Hoffentlich – ich meine, allein die Tatsache, dass Sie diese Frage stellen, und die Tatsache, dass so viele andere Menschen sie stellen – zeigt, wie barbarisch das israelische Regime ist, dass Menschen überhaupt über so etwas nachdenken können. Und es zeigt, wie barbarisch westliche Regime sind und wie sehr westliche Medien von der Epstein-Klasse vereinnahmt sind, sodass sie ständig den Opfern die Schuld geben. Sie machen niemals das israelische Regime für Völkermord oder Aggression verantwortlich und stellen solche Fragen nicht. Sie schauen weg, weil ihre Journalisten keine echten Journalisten sind; ihre Journalisten sind Angestellte der Epstein-Klasse.

#Pascal

Das ist absolut verrückt. Ich meine, als Russland – als der umfassende Krieg mit der Ukraine begann, die sogenannte „spezielle Militäroperation“ – da hat der gesamte Westen Zeter und Mordio geschrien, weil ein Atomwaffenstaat einen Nicht-Atomwaffenstaat angegriffen hat. Und diesmal sind es zwei Atomwaffenstaaten – zwei! – die zusammenarbeiten, um einen Nicht-Atomwaffenstaat anzugreifen, der sagt: „Wir wollen keine Atomwaffen.“ Und die andere Seite wirft ihm vor, sie haben zu wollen. Seit 30 Jahren sagen sie: „Wir wollen sie nicht.“

Sie stellen sie nicht her. Aber genau das zeigt, wie absurd die Situation ist, in die wir uns hineinbewegen. Darf ich nur noch einmal nachfragen, um Sie richtig zu verstehen – ich meine, der Oberste Führer des Iran, Ayatollah Khamenei, wurde am Sonntag getötet. Sagen Sie also, dass das für den Iran noch keine existenzielle Bedrohung darstellt? Ich meine, Sie nehmen es noch nicht auf dieser Ebene wahr? Das heißt, der Iran handelt immer noch nach einem anderen Satz von Annahmen darüber, wie man einen Krieg führt.

#Seyed M. Marandi

Nun, zunächst einmal ist er der wichtigste religiöse Führer in der schiitischen Welt, und er hat die größte Anhängerschaft unter den Schiiten weltweit. Es gibt auch andere, wie Ayatollah Sistani, Ayatollah Makarim Shirazi und andere, die viele Anhänger haben, aber auch sie unterstützen ihn und sind alle empört. Die gesamte schiitische Welt ist also in Aufruhr. Sein Ansehen unter sunnitischen Muslimen ist stark gestiegen, weil er der Einzige ist, der das palästinensische Volk verteidigt – der einzige Führer. Niemand sonst tut das. Und die schiitischen Länder, die Achse des Widerstands, sind die Einzigen, die Opfer bringen, um den Völkermord in Gaza zu stoppen, sei es im Jemen oder im Libanon.

Der Libanon hat enorme Opfer gebracht – der Widerstand dort. Tausende Männer, Frauen und Kinder sind in diesem kleinen Land von den Israelis abgeschlachtet worden. Viele Tausende. Und so durchschauen Sunniten auf der ganzen Welt zunehmend die Propaganda aus Katar, Saudi-Arabien, der Türkei unter Erdoğan und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Seit Jahrzehnten versuchen sie, den Iran und die Schiiten zu dämonisieren und durch Verleumdung und Desinformation Spaltung zu säen, weil sie alle im amerikanischen Lager stehen. Ich meine, während wir hier sprechen, beherbergen sie alle US-Stützpunkte. Die Türkei transportiert Öl nach Israel – zum israelischen Regime. NATO-AWACS-Flugzeuge fliegen über die Türkei, um Informationen über den Iran zu sammeln.

Amerikanische Stützpunkte in der Türkei werden genutzt, und auch in Jordanien werden ihre Basen verwendet. Ihr Radar ist in Jordanien in Betrieb. Es gibt eine große Zahl von US-Flugzeugen auf saudischen Luftwaffenstützpunkten. Daher sehen die Menschen in der islamischen Welt, dass diese Propaganda, die seit fast fünf Jahrzehnten andauert, auf Lügen basiert – und dass die einzigen, die Opfer für Sunniten, für palästinensische Sunniten bringen, die Achse des Widerstands ist. Aber es geht noch weiter, denn die Iraner haben immer die Unterdrückten unterstützt.

Das ist ein Teil ihrer religiösen Ideologie – insbesondere als Schiiten. Sie haben eine besondere ideologische Vision und unterstützen die Unterdrückten. Sie unterstützen Kuba, sie unterstützen Venezuela, sie unterstützten den Widerstand im südlichen Afrika gegen die Apartheid. Und so sehen viele Menschen im Globalen Süden – nicht so sehr im Westen, aber im Globalen Süden – Iran ganz anders, als es der Westen dargestellt hat. Und in den letzten zweieinhalb Jahren, seit dem 7. Oktober, ist das Ansehen Irans und seiner Achse im Globalen Süden gewachsen.

Und jetzt, in diesen Tagen, sehen sie, dass sich der Iran weigert, sich zu unterwerfen. Dadurch wächst Irans Ansehen in der ganzen Welt und in der gesamten Region. Und das, denke ich, ist eine sehr schlechte Nachricht für die Vereinigten Staaten. Ein Teil des Erfolgs des Imperiums besteht darin, Macht zu projizieren – aber wenn es als unfähig wahrgenommen wird, trotz der Mobilisierung seiner regionalen Stellvertreter, die ich gerade erklärt habe – die Diktatorenfamilien, die Diktaturen am Persischen Golf, Jordanien, Erdoğan und andere – und dann das gesamte westliche Lager auf der Seite von Trump, das diese Aggression und dieses gemeinsame Blutvergießen unterstützt, das von den Regimen Trump und Netanjahu durchgeführt wird, sehen die Menschen, dass der Iran zurückschlägt und dass die Achse des Widerstands zurückschlägt.

Das beschädigt also das Ansehen der Vereinigten Staaten. Und andererseits haben die Iraner, wie ich bereits sagte, die Straße von Hormus geschlossen, und die Amerikaner können nichts dagegen tun. Wir müssen im Hinterkopf behalten – Sie leben in einem technologisch fortgeschrittenen Land – KI ist das zukünftige Schlachtfeld, die letzte Hoffnung der US-Wirtschaft, weil sie deindustrialisiert wurde. Deshalb konzentrieren sie sich auf KI. Der Iran treibt die Preise für Öl und Gas in die Höhe, und die Vereinigten Staaten sind verzweifelt darauf bedacht, im Bereich der KI erfolgreich zu sein. Wenn die Amerikaner also eskalieren, können die Iraner die Schraube weiter anziehen und die Öl- und Gaspreise in die Höhe treiben.

Ich denke, die Amerikaner befinden sich in einer sehr schlechten Lage. Sie begehen zweifellos rund um die Uhr Gräueltaten. Die Iraner leiden, aber das Land ist geeint. Wenn jemand auf meinen Telegram-Kanal oder meinen Twitter-Account geht und die Bilder der Menschen auf den Straßen in Teheran und im ganzen Land jede Nacht sieht, wird er erstaunt sein – unter Beschuss. Denn die Amerikaner bombardieren nicht nur Teheran; sie bombardieren Hunderte von Städten. Und sie bombardieren, wie ich sagte, Schulen, Krankenhäuser, Polizeistationen – örtliche Polizeistationen. Sie versuchen, die Zivilgesellschaft zu zerstören. Sie versuchen, die Strukturen der Gesellschaft zu zerstören.

#Pascal

Es scheint mir ziemlich klar zu sein, dass das Hauptziel der Vereinigten Staaten darin besteht, einen Regimewechsel herbeizuführen. Aber wenn das nicht gelingt, werden sie versuchen, den Iran so massiv zu bombardieren, dass sein gesellschaftliches Gefüge in einen Bürgerkrieg zerfällt. Deshalb greifen sie auch die Polizeikräfte und die zivile Infrastruktur der zivilen Verwaltung an diesen verschiedenen Orten an – weil man Bedingungen schaffen muss, unter denen das ganze Land in einen Bürgerkrieg stürzen kann, richtig? Das ist die zweite Botschaft.

#Seyed M. Marandi

Deshalb bombardieren sie die Rettungsdienste – damit die Menschen keine Krankenwagen rufen können.

#Pascal

Was ist also jetzt Irans Gegenstrategie? Ich meine, wie sähe ein Szenario aus, in dem Iran sagen würde: „Okay, jetzt haben wir sie zurückgeschlagen“? Wenn die USA und Iran physisch nicht mehr in der Lage oder willens wären zu schießen, an welchem Punkt würde Iran sagen: „Okay, gut, wir haben es geschafft, von unserer Seite ist das erledigt“? Wie würde das aussehen?

#Seyed M. Marandi

Das ist kompliziert. Weißt du, es gibt kein klares Szenario in meinem Kopf – es könnte auf viele verschiedene Arten verlaufen. Aber letztlich werden die Amerikaner nachgeben müssen. So etwas haben wir im Jemen gesehen. Erinnerst du dich an den Krieg, in dem die Vereinigten Staaten Jemen und Ansar Allah – oder wie sie sie gerne nennen, die Huthis – besiegen wollten? Am Ende verkündete Trump den Sieg und zog sich zurück. Er sagte, sie hätten kapituliert, aber das stimmte nicht. Also hat Jemen gewonnen, nach sieben Wochen Krieg und Schäden für die Weltwirtschaft und die US-Wirtschaft. Jemen hat den Krieg gewonnen, aber in Wirklichkeit gaben einfach die Amerikaner auf. Nach einer gewissen Zeit werden die Amerikaner aufgeben müssen.

Sie erleiden Verluste. Ihre Streitkräfte zahlen einen hohen Preis. Ich meine, jedes Mal, wenn sie iranische Städte bombardieren – da sie Angst vor iranischen Raketen und Drohnen haben – bleiben ihre Flugzeuge, ihre Jets, sehr weit entfernt. Sie fliegen nicht über den Iran; sie feuern Raketen darauf ab. Aber um das zu tun, müssen sie auf dem Hinweg und auf dem Rückweg wieder aufgetankt werden. Die Flüge sind also sehr lang. Das ist nicht gut für die Jets, und der Treibstoff ist sehr teuer. Und natürlich sind auch die Bomben und Raketen teuer, und sie werden gerade aufgebraucht. Die Vereinigten Staaten sind kein industrialisiertes Land wie China und haben auch keine Rüstungsindustrie wie Russland.

Diese Raketen sind in den Vereinigten Staaten sehr teuer in der Herstellung. Der Iran feuert eine Drohne auf eine US-Basis, und die USA schießen mit Anti-Drohnen-Raketen zurück. Die iranische Drohne kostet ein paar Tausend Dollar, während die amerikanische Rakete ein paar Hunderttausend kostet. Und dann steigt natürlich auch noch der Energiepreis. All diese Dinge spielen zusammen. Das wird kein gutes Ende nehmen, besonders da Trump ohnehin schon so unbeliebt ist. Es gibt die Epstein-Akten, es gibt die tiefen Spaltungen in den Vereinigten Staaten. Anders als bei früheren Kriegen, bei denen die westlichen Medien einfach offen logen und westliche Politiker offen logen – und die meisten Menschen ihnen glaubten und den Krieg unterstützten, wie im Irak.

Hier, trotz der Lügen, sahen wir, wie Witkoff behauptete, dass Iran in zehn Tagen eine Atombombe bauen würde, oder wie Van Singh mehr oder weniger dasselbe sagte – Trump sprach davon, dass Iran Raketen entwickle, um die Vereinigten Staaten anzugreifen. All diese Lügen hörten wir schon 2002 und 2003. In jenen Jahren gelang es ihnen, die amerikanische Gesellschaft zu mobilisieren, wie auch in anderen Kriegen. Der Westen versteht es gut, die naiven Menschen des Westens zu mobilisieren. Doch jetzt ist das Misstrauen gegenüber den westlichen Regierungen und den

westlichen Medien so groß, dass – obwohl die Desinformation über Iran wirksam ist – die Menschen immer noch überwiegend negative und bizarre Ansichten über Iran haben, die nicht in der Realität verwurzelt sind. Im Grunde sind die westlichen Medien – von The Guardian bis Fox News, von Breitbart bis The Independent – alle gleich, wenn es um Iran geht.

Wir haben im Kongress gesehen, als Trump seine Rede zur Lage der Nation hielt, dass der einzige Moment, in dem alle Senatoren – Demokraten und Republikaner – gemeinsam aufstanden und applaudierten, der war, als er den Iran angriff. Die Vereinigten Staaten haben es also nicht geschafft, die amerikanische Öffentlichkeit zu überzeugen. Und die Welt ist mehr oder weniger empört, abgesehen von einigen Unterstützungsiseln, vielleicht in Indien und in bestimmten Kreisen Europas. Die Menschen durchschauen das. Daher wird es für die Vereinigten Staaten – für Trump und die herrschende Klasse, die herrschende Epstein-Klasse in den Vereinigten Staaten – sehr schwer sein, das lange aufrechtzuerhalten. Denn das Leid und der Schmerz, die verursacht werden, werden als im Interesse des israelischen Regimes stehend wahrgenommen. Nicht sehr...

#Pascal

Richtig. Und noch eine letzte Frage, weil ich weiß, dass Sie viel zu tun haben. Die Zusammenarbeit – oder besser gesagt, die Interaktionen – mit Russland und China, wie sehen Sie diese? Nehmen sie zu? Hören Sie etwas? Helfen andere? Erhalten Sie humanitäre Hilfe von ihnen?

#Seyed M. Marandi

Weißt du, seit dem 12-tägigen Krieg schwindet die Position der Liberalen im Iran – jener, die dafür plädiert haben, Brücken zum Westen zu bauen – sehr schnell dahin. Und jetzt denke ich, es gibt einen Konsens. Der Westen kann so tun, als würden die Iraner ihn unterstützen, als hätten diese Aufrührer die iranische Gesellschaft repräsentiert. Sie können das so oft sagen, wie sie wollen, sie können sich den Kopf an einer Mauer einschlagen. Das ist in Ordnung. Sie werden Menschen töten – das kümmert sie nicht –, aber sie werden auch einen Preis dafür zahlen. Die Iraner sind vereint gegen die Vereinigten Staaten und den Westen. Und jetzt, da sie gesehen haben, dass die USA bei jeder Verhandlung versuchen, den Iran zu täuschen. Dieses Mal ließ sich der Iran überhaupt nicht täuschen; er war vorbereitet. Ayatollah Khamenei blieb in seiner Residenz, er blieb und arbeitete in seinem Büro, weil er sich bewusst dafür entschieden hatte.

Er hatte keine Angst. Als man ihn aufforderte, sich zu bewegen, sagte er, viele Menschen hätten keinen anderen Ort, an den sie gehen könnten, außer ihrem eigenen Zuhause, also würde auch er nirgendwo hingehen. Er wusste es, aber er blieb standhaft, und das hat ihn unter gewöhnlichen Iranern noch heldenhafter gemacht. Seine Frau wurde zum Märtyrer, sein Schwiegersohn wurde zum Märtyrer, seine Tochter wurde zum Märtyrer, seine Enkelin wurde zum Märtyrer. Doch der Rest des militärischen und politischen Establishments war weit weniger betroffen als während des 12-

tägigen Krieges. Der Iran ist geeint. Und für die Vereinigten Staaten ist das, so denke ich, die endgültige Niederlage – für die Vereinigten Staaten und das israelische Regime. Die wichtigsten militärischen Ressourcen des Iran sind gut geschützt.

Sie befinden sich tief unter der Erde. Wie ich bereits sagte, bereiten sich die Iraner seit Jahrzehnten auf einen Angriff der Vereinigten Staaten vor. Oder vielleicht habe ich das vorher nicht gesagt, aber seit der Invasion des Irak bauen die Iraner unterirdische Basen in der gesamten Region des Persischen Golfs und darüber hinaus, weil die USA den Iran als Teil der „Achse des Bösen“ bezeichneten und begannen zu sagen, alle Optionen lägen auf dem Tisch – Bush, Obama und so weiter. Also hat sich der Iran darauf vorbereitet. Das ist kein Szenario, in dem die Amerikaner einen Sieg erringen können. Sie können Iraner abschlagen, aber es wird im Scheitern enden. Und entschuldigen Sie, ich habe Ihre Frage vergessen. Ich bin mir nicht sicher, ob ich sie überhaupt beantwortet habe.

#Pascal

Die Frage war, ob Russland und China irgendeine Art von Hilfe anbieten.

#Seyed M. Marandi

Ja, genau. Die Liberalen haben also das Argument verloren, und viele haben sich abgewandt. Wie ich sagte, diese Randalierer repräsentieren nicht die öffentliche Meinung im Iran – sie sind ein kleiner Teil der Gesellschaft. Viele von ihnen bereuen jetzt, was sie getan haben, weil sie sehen, was die Vereinigten Staaten ihnen antun. Das Argument lautet nun, dass wir uns stärker auf befreundete Länder konzentrieren sollten, auf jene, die uns nicht angreifen. Der Konsens im Iran ist teilweise dank Trump, dem Regime in Washington und dem israelischen Regime entstanden. Die Beziehungen zu Russland und China haben sich verbessert, und ich denke, in den kommenden Jahren werden sich diese Bindungen weiter festigen.

#Pascal

Richtig. Was viele Menschen falsch verstehen, ist, dass der Iran eine sehr vielfältige Gesellschaft mit vielen unterschiedlichen Meinungen ist. Doch dieser Krieg lenkt diese Meinungen nun in die wenigen Kanäle, die überhaupt noch möglich sind. Professor Marandi, vielen Dank für Ihre Zeit heute, und bitte passen Sie auf sich auf. Wissen Sie, ich bin kein gläubiger Mensch oder großer Anhänger des Glaubens, aber wenn es etwas gibt, das dem nahekommt, dann würde ich sagen, ich bete dafür, dass Sie und alle Menschen in der gesamten Region in Sicherheit bleiben. Ich werde auch den Link zu Ihrem X-Profil in die Videobeschreibung setzen. Bitte schaut euch alle die Aktualisierungen von Professor Mohammad Marandi an. Professor, vielen Dank für Ihre Zeit heute.

#Seyed M. Marandi

Vielen Dank. Wie General Soleimani einst berühmt sagte: Wir sind die Nation des Imam Hussain. Wenn amerikanische Analysten, Politiker und Militärs ein wenig über die Geschichte von Karbala gelesen hätten – über ihren Einfluss auf die iranische Gesellschaft, über den Enkel des Propheten und darüber, wie tief sie in Irans religiöser Ideologie der Unterstützung der Unterdrückten und des Widerstands gegen die Unterdrücker verwurzelt ist –, hätten sie es sich zweimal überlegt, den Iran anzugreifen. Aber hoffentlich, trotz der Tatsache, dass die Tage düster sind – für den Libanon, für die Iraner, für die Menschen in der ganzen Region und für Menschen auf der ganzen Welt, weil überall Empörung und tiefe Bestürzung über das herrschen, was der Westen tut – und natürlich: Gaza, Gaza, Gaza. Hoffentlich wird trotz der Dunkelheit in Zukunft die Sonne über die Menschheit scheinen, das Imperium wird zusammenbrechen, und diejenigen, die überleben, werden bessere Tage erleben.

#Pascal

Die Sonne wird wieder aufgehen. Danke, Professor Marandi.